

Sechsstufige Realschule für Mädchen und Jungen mit den Wahlpflichtfächergruppen (Ausbildungsrichtungen) I, II und III b (Sozialwesen).

Wichtige Termine

Elterninformationsabend für neue 5. Klässler*innen

Dienstag, 27. Januar 2026, 19 Uhr

Einschreibung

Montag, 11. Mai, bis Freitag, 15. Mai 2026

Bitte zusätzlich die Informationen auf der Schulhomepage beachten.

Probeunterricht

Dienstag, 19. Mai, bis Donnerstag, 21. Mai 2026

Städtische Adalbert-Stifter-Realschule

Flurstraße 4

81675 München

Telefon: 089 12 00 99 70

Telefax: 089 12 00 99 745

Email: adalbert-stifter-realschule@muenchen.de

Web: asr.musin.de

Lage und Verkehrsverbindung

S-Bahn: Ostbahnhof

U-Bahn: U4, U5: Max-Weber-Platz

Straßenbahn: 19

Bus: 149, 155

Impressum

Informationsblätter der städtischen Realschulen

Herausgeberin

Landeshauptstadt München

Referat für Bildung und Sport

Realschulen und Schulen besonderer Art

Bayerstraße 28, 80335 München

Gestaltung

tw-dialog GmbH & Co. KG

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Stand: Oktober 2025



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

Städtische Adalbert-Stifter- Realschule



Bildung

Schule

Die Städtische Adalbert-Stifter-Realschule wurde im Jahr 1965 als Realschule für Mädchen und Jungen gegründet. Im März 1966 erhielt sie ihren Namen. Dieser soll an den Maler und Schriftsteller der Biedermeierzeit erinnern. Durch bildungspolitische Reformen versuchte Adalbert Stifter die sozialen Verhältnisse zu verbessern. Das 1904 erbaute Jugendstilgebäude mitten im Wohngebiet von Haidhausen steht unter Denkmalschutz. Neben der Realschule ist hier auch eine Grundschule untergebracht. Auf dem Schulgelände befinden sich moderne Sportanlagen mit Schwimmhalle, Mehrzwecksporthalle, Sportplatz und ein Freigelände in parkähnlicher Umgebung. Seit dem Schuljahr 2018/19 gehört ein moderner Schulpavillon mit zur Städt. Adalbert-Stifter-Realschule. Dieser ist über die Lucile-Grahn-Straße direkt zu erreichen. Im Schuljahr 2025/26 werden 428 Schüler*innen in 16 Klassen unterrichtet.



Pavillon, Lucille-Grahn-Straße

Schulleitung

Jolanta Nowak, Schulleiterin
Marion Teich, Konrektorin

Lernhausleitungen

Christoph Hermann, LH1
Marion Teich, LH2
Michaela Sparrer, LH3

Sekretariat

Rebecca Mayerhofer
Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15 Uhr
Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr (außerhalb der Schulferien)

Schul- und Bildungsberatung

Barbara Schönberger und Vera Larisch
(Schulpsychologin)

Ausbildungsrichtungen

Ab der 7. Jahrgangsstufe bieten wir die Wahlpflichtfächergruppe I (mit Schwerpunkt im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich), die Wahlpflichtfächergruppe II (mit Schwerpunkt im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich) und die Wahlpflichtfächergruppe IIIb (mit Schwerpunkt im sozialen Bereich) an. In allen Gruppen wird Informationstechnologie (IT) als Wahlpflichtfach unterrichtet.

Lernhäuser

Die ganze Schule ist in drei Lernhäusern organisiert – basierend auf dem pädagogischen Konzept. Das Arbeiten im Team, die kontinuierliche Verantwortlichkeit der Lehrkräfte für die zugeordneten Klassen, kompetenzorientierte Unterrichtsformen und ein passendes Raumkonzept sind die Säulen dieses Konzeptes.

Pädagogische Schwerpunkte

- Lernhauskonzept
- Kompetenzorientiertes, selbstständiges Lernen
- Rhythmisierte Ganztage
- Klassenfahrten / Studienfahrten
- Förderangebote
- Projektarbeit
- Skillstunden
- Gewaltprävention und Mediation
- Berufsorientierung und Berufsfindung
- Vielfältige Sport- und Bewegungsangebote
- Lerncoach

Rhythmisierte Ganztagesklassen

Der Unterricht in den rhythmisierten Ganztagsklassen besteht aus dem Pflichtunterricht, den kompetenzorientierten Lernstunden in Deutsch, Mathematik und Englisch, Zeit für Vor- und Nachbereitung, Interessensförderung, sowie zusätzlichem Sport und den Klassenleitungsstunden. Die Schule soll nicht nur Lernort, sondern auch Lebensort sein.

Die Kinder lernen, sich gegenseitig zu helfen und sich in eine Gruppe einzufügen. Darüber hinaus sorgen verschiedene Angebote am Nachmittag für eine differenzierte Interessensförderung. Zusätzliche Sportstunden werden dem Bewegungsdrang der jüngeren Schüler*innen gerecht.

Ein weiteres Ziel ist die Fähigkeit zum selbstständigen Lernen, die in entsprechenden Stunden fest im Stundenplan verankert ist.

Intensive Elterngespräche und die Logbucharbeit erleichtern die Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus und fördern die Selbstständigkeit der Schüler*innen. Die Ganztagsklassen in der 5. bis 6. Jahrgangsstufe beginnen den Nachmittag mit einem gemeinsamen Mittagessen. Unterrichtsende ist für diese Klassen um 16 Uhr, am Freitag um 13 Uhr.

Wahlunterricht

Chor, Fußball, IT-Programmieren, Kunst, Licht- und Tontechnik, Nachhaltigkeit, NAWI, Schulsanitätsdienst, Theater

Förderunterricht

In diesem Schuljahr werden zahlreiche Förderkurse in den Klassen 7 – 10, vor allem in Deutsch, Mathematik, Englisch sowie den Profulfächern, angeboten. Diese finden in Kleingruppen statt.

Sonstige Veranstaltungen

(vorbehaltlich der aktuellen Bestimmungen)

- Adventliche Feier
- Sommerfest
- Schullandheimaufenthalt
- Sporttage
- Lehr- und Studienfahrten

Zusammenarbeit mit den Eltern

- Intensive Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat
- Mitarbeit der Elternschaft bei der Planung und Durchführung von Projekten